



MARZER GEMEINDENACHRICHTEN

Folge 114 - September 2010



vorne v.l.n.r.: Eva Popovits, Daniel Gerdenitsch, Anna Stojnic, Manuel Rauhofer, Michelle Widlhofer, Marie-Sophie Graf, Samuel Durrani, Melina Reinhalter, Magdalena Steiner, Hanna Gruber
hinten v.l.n.r.: Dir. Hermine Steiner, Matthias Linhardt, Dominic Wieland, Jonas Schalk, Marcel Widlhofer, Dipl.-Päd. Petra Leitgeb



*der Bürgermeister,
der Vizebürgermeister,
die Mitglieder des Gemeindevorstandes und
des Gemeinderates sowie die Gemeindebediensteten.*



**Liebe Marzerinnen
und Marzer!
Liebe Jugend!**

Die finanzielle Situation der Gemeinden ist durch explodierende Sozialausgaben und geringere Steuereinnahmen zum Teil besorgniserregend. Nicht so in unserer Gemeinde. Der umfassende Hochwasserschutz ist für die Gemeinden des Bezirkes Mattersburg eine große Heraus-

forderung. Wir haben unseren Beitrag bereits geleistet und uns in der Vergangenheit finanziell nicht übernommen.

Großprojekte sind oft Prestigeobjekte für einen Bürgermeister, die aber auch bezahlt werden müssen. Ich werde mich auch in Zukunft dafür einsetzen, dass Entscheidungen mit jenem Augenmaß getroffen werden, die die Entwicklung unserer Gemeinde nicht gefährden und für unsere Jugend keine Hypothek darstellen.

Gäste unserer Gemeinde, die nach mehr als einem Jahrzehnt wieder nach Marz kommen, loben unsere positive Entwicklung. In diesem Zusammenhang muss man unseren Betrieben danken, die nicht nur Arbeitsplätze schaffen, sondern mit ihren Kommunalabgaben auch einen wichtigen Beitrag für Investitionen schaffen. Ich stehe auch weiterhin für gesundes Wachstum und ich unterstütze die Bemühungen zur Integration unserer neuen Mitbürger. Unsere Institutionen und Vereine darf ich hier als Vorbild nennen. In diesem Zusammenhang möchte ich diesmal die Gelegenheit ergreifen und der Freiwilligen Feuerwehr Marz zum 120. Jubiläum gratulieren. Allen Frauen und Männern unserer Feuerwehr danke ich für ihren Einsatz und die vielen Stunden für unsere Mitbürger.

Im Sommer war diesmal zweifellos das ORF Sommerfest der Höhepunkt zahlreicher bestens organisierter Veranstaltungen. Danke allen, die das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen. Unsere Gemeinde konnte wieder für positive Schlagzeilen sorgen. Der Beginn des neuen Schul- und Kindergartenjahres liegt schon wieder einige Wochen zurück. Ich wünsche unseren Kindern und Jugendlichen viel Freude und viele neue Erfahrungen und allen, die in das Berufsleben eingestiegen sind, wünsche ich, dass sie die richtige Wahl getroffen haben und ein erfüllter Berufs- oder Ausbildungsweg vor ihnen liegt.

Ihr Bürgermeister

Brückenbau Rosengasse

Unsere Gemeinde wächst am Ortsrand Richtung Siegraben. Wohnungen und neue Häuser entstehen und die notwendige Infrastruktur wird errichtet. Auch hinsichtlich des zusätzlichen Verkehrsaufkommens wurden daher Überlegungen angestellt, diese bestmöglich in den Griff zu bekommen. Nach zahlreichen Gesprächen mit dem Amt der Burgenländischen Landesregierung ist es nun praktisch fix. Eine neue Brücke im Bereich Rosengasse/Wiesengasse mit direkter Anbindung an die Hauptstraße soll zu einer Verbesserung der Verkehrssituation in der Rosengasse führen.



**ZIVILSCHUTZ PROBEALARM
IN GANZ ÖSTERREICH**

**Samstag, 2. Oktober
12.00 bis 13.00 Uhr**

Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal "Sirenenprobe" die drei Zivilschutzsignale "Warnung", "Alarm" und "Entwarnung" in ganz Österreich ausgestrahlt.

Kindergarten im August

Im heurigen Sommer hat unser Kindergarten nur für 4 Wochen die Pforten geschlossen. Bereits 2 Wochen vor Beginn des neuen Kindergartenjahres haben wir erstmals den Kindergarten geöffnet, um unsere Jungfamilien nach Möglichkeit zu entlasten und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern. "Bei einem Besuch im Kindergarten konnte ich mich davon überzeugen, dass das Angebot von zwei zusätzlichen Kindergartenwochen gut angenommen wird", so Bürgermeister Gerald Hüller.

**ROTES KREUZ
Blutspendeaktion**

Blut spenden - Leben retten

Die diesjährige Blutspendeaktion des Roten Kreuzes/Ortsstelle Marz, der FF Marz sowie des Roten Kreuzes/Ortsstelle Rohrbach findet

am Samstag, 23. Oktober 2010

in der Zeit von 15.00 Uhr - 20.30 Uhr

im Pfarrheim Marz statt.

Altstoffsammelstelle - *Kostenexplosion bei Abfallentsorgung*

Die Kosten für die Abfallentsorgung auf der Abfallsammelstelle steigen enorm, wir müssen daher über Maßnahmen zur Kostenreduktion nachdenken, sollen die Gebühren nicht erhöht werden.

Derzeit wird insgesamt von den Marzer Bürgerinnen und Bürgern als Abfallabgabe ein Betrag von rund € 14.000,00 im Jahr eingehoben, die Entsorgungskosten belaufen sich aber bereits auf mehr als €35.000,00 pro Jahr. Die Kostenexplosion wird

durch die Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt und die Entsorgung großer Abfallmengen in Säcken, die nicht Sperrmüll sind, verursacht.

Es ist daher vorgesehen, Baum- und Strauchschnitt nicht mehr auf der Sammelstelle sondern im Granatgrab zu übernehmen. Die Entsorgung des Baum- und Strauchschnittes soll damit als Serviceleistung der Gemeinde weiterhin mit der Abfallabgabe abgegolten sein.

Im Zuge einer Überprüfung durch

den BMV wurde die Gemeinde Marz darauf hingewiesen, dass die Übernahme von Abfällen in Säcken und von Gartenabfällen nicht in den Zuständigkeitsbereich der Sperrmüllsammelung der Gemeinde fällt. Für die Entsorgung von Abfällen, die in die Mülltonne bzw. in einen Müllsack passen, ist jeder Haushalt selbst zuständig. Es werden daher keine Abfallsäcke auf der Sammelstelle übernommen. Gleiches gilt für lose angelieferten "Kleinabfall".

Aufschließungsgebiet Dreieckswiese

Nach zustimmenden Gesprächen mit den Grundstückseigentümern im Bereich der Dreieckswiese nach der Dr. Georg Fuchs-Gasse ist es nun fix: Ein Parzellierungsplan soll eine Neueinteilung und damit die Schaffung neuer Hausplätze bringen.

"Nachdem seitens der Raumordnung die Bebauung dieser Gebiete oder die Rückwidmung als prinzipielle Voraussetzung für weitere Baulandwidmungen erforderlich ist, habe ich dieses Projekt in Angriff genommen", so Bürgermeister DI Gerald Hüller.

**ÄNDERUNG DES
FLÄCHENWIDMUNGSPLANES**

Anregungen für die Änderung des Flächenwidmungsplanes können schriftlich bis 19.11.2010 im Gemeindevorstand eingebracht werden.

ALTTEXTILIEN-SAMMLUNG

Der Landesverband Burgenland des Österreichischen Roten Kreuzes führt am

SAMSTAG, DEM 16. OKTOBER 2010

eine Alttextilien- und Schuhsammlung durch.
Die Säcke bitte am Sammeltag **ab 7.00 Uhr** gut sichtbar am Gehsteig aufstellen!

Hochwasserschutz *Wulkatal und Zubringer*

Wir haben für den Hochwasserschutz in unserer Gemeinde gesorgt, werden aber aus Solidarität dem Hochwasserschutzverband beitreten. Marz kennt die Probleme von Überflutungen im Gemeindegebiet fast nicht mehr, wurden doch in den letzten 10 Jahren € 1,8 Mio in das Hochwasserrückhaltebecken und in den Ausbau der Ortsstrecke investiert. Wie richtig diese Entscheidung von Bürgermeister a. D. Otto Scheiber und Bürgermeister DI Gerald Hüller war, zeigte sich bei den jüngsten Hochwasserereignissen.

Alle Gemeinden entlang der Wulka und ihrer Zubringer wollen und müssen nun in den Hochwasserschutz investieren. Für die 21 betroffenen Gemeinden bedeutet dies Kosten von ca. €40 Mio. Die Gemeinde Marz hat in einem Grundsatzbeschluss nun ihre Bereitschaft erklärt, einem neu zu gründenden Wasserverband zum Zwecke der Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen entlang der Wulka und ihrer Zubringer beizutreten, wobei der Kostenrahmen für die Gemeinde Marz mit € 160.000,00 begrenzt wurde.

In der Blumengasse wird eifrig gearbeitet. Damit im Zuge des Straßenbaues auch die Herstellung der Gehsteige erfolgen kann, errichten viele Bewohner derzeit die Einfriedungsmauern im Vorgartenbereich.



**VOGELSCHAU
DER VOGELFREUNDE
PANNONIA**

9. - 10. Oktober
von 9.00 - 18.00 Uhr

**GASTHAUS
HANNES & RENATE
SCHEIBER**



Nun fängt die Schule wieder an. Ihr lernt für Euch, denkt stets daran!

2. Klasse



Foto: iphotosstarkl.com

vorne sitzend v.l.n.r.: Tobias Kornfehl, David Grath

stehend v.l.n.r.: Christoph Rauhofer, Laura Rauner, Cosima Maier, Pascal Giefling, Sarah Windisch, Katrin Steiner, Nadine Pichl, Nadine Biribauer, Eva Kern, Philipp Knöbl, Marc Baciu

hinten v.l.n.r.: VOL Gabriela Pruckner, Lukas Ulovec, Jan Koller, Gyney Özmen

3. Klasse



Foto: iphotosstarkl.com

1. Reihe v.l.n.r.: Manuel Zerhold, Jan Moritz, Luna Braunrath, Julia Wieland, Stephanie Zach, Jennifer Ronai, Sarah Grasel, Michelle Steiner, Firat Celik, Janine Herowitsch

*2. Reihe v.l.n.r.: VOL Zita Ringauf, Katharina Landl, Markus Ochs, Fabian Wohlfarth
nicht am Foto: Lucas Fortin*

**Die Gemeinde Marz wünscht allen Schülerinnen und Schülern
einen guten Schulstart und viel Erfolg.**



4. Klasse

Foto: iphotostarkl.com

vorne sitzend v.l.n.r.: Julia Holzner, Nico Pfeiffer, Chantal Past, Magdalena Kämpfer
stehend v.l.n.r.: Dominik Haiden, Julian Haiden, Pelün Durmaz, Clara Kunz, Lea Karner, Nicol Molina Batista,
 Bianca Haiden, Ann-Kathrin Lehrner, Jennifer Braunrath, Angela Widlhofer, Lena Zachs
hinten v.l.n.r.: Eingliederungshilfe Birgit Brünner, Lukas Riegler, Serhat Celik, Christian Lehrner,
 Michael Steiner, VOL Melitta Piller, nicht am Foto: André Sturm



Hort

Foto: iphotostarkl.com

vorne v.l.n.r.: Jonas Schalk, Sarah Windisch, Nadine Biribauer, Dominik Wieland,
 Samuel Durrani, Eva Popovits, Daniel Gerdentisch
Mitte v.l.n.r.: Melina Reinhalter, Julia Wieland, Pascal Giefing, Luna Braunrath,
 Manuel Zerhold, Jan Moritz, David Grath
hinten v.l.n.r.: Magdalena Kämpfer, Anna Stojnic, Julian Haiden, Lukas Riegler,
 Nicol Molina Batista, Bianca Haiden, Dominik Haiden, Horterzieherin Burgi Haiden, Michael Steiner



Kindergartengruppe der Kindergartenpädagogin Martina Lehner

Foto: iphotosstarkl.com

vorne sitzend v.l.n.r.: Anna Tvaliashvili, Lara-Marie Lehninger,
Jakob Kämpfer, Christian Baciu, Jonas Jelleschitz, Daniel Radak, Magdalena Riegler
Mitte sitzend v.l.n.r.: Julian Schmidl, Linda Rauchbauer, Philipp Straub, Gloria Dorfmeister, Stefan Stevanovic
hinten stehend v.l.n.r.: Kindergartenpädagogin Martina Lehner, Lara-Sophia Wilfinger, Sebastian Lehrner, Simone Treitl,
Natascha Brandt, Samuel Windisch, Laura Simkovits, Volkan Dursun



Kindergartengruppe von Kindergartenpädagogin Sandra Paulesich

Foto: iphotosstarkl.com

vorne v.l.n.r.: Johanna Zerkhold, Lena Gruber, Jonas Becker, Fabian Rauhofer, Nico Koller
Mitte v.l.n.r.: Simon Reinhalter, Deniz Özmen, Strahinja Stevanovic, Cedric Wittmann, Jana Hüll, Andreas Steiner
hinten v.l.n.r.: Leonie Feurer, Kindergartenpädagogin Sandra Paulesich, Celik Cansu, Lukas Holzner, Christoph Bauer,
Marco Dogan, Elena Schuh, Felix Schmidl, Anna-Maria Pastolnik, Kindergartenhelferin Martina Ramhapp,
Manuel Hiertz, Kindergartenpädagogin Burgi Haiden, Akar Anil



Kindergartengruppe von Kindergartenpädagogin Bettina Herr

Foto: iphotostarkl.com

vorne v.l.n.r.: Valentin Schmidl, Vanessa Giefing, Eva Karner, Romy Braunrath, David Kornfehl
Mitte v.l.n.r.: Helferin Karin Giefing, Eingliederungshilfe Jutta Habeler mit Bojana Radic, Uwe Moritz, Tamara Asanin, Michael Haiden, Elisa Strodl, Valentina Zach, Firat Özmen, Kindergartenpädagogin Bettina Herr mit Jacqueline Feurer
hinten stehend v.l.n.r.: Alexander Steiner, Anna Schmidl, Laura Pichl, Laura Schuller, Tobias Nahler, Jasmin Steiner



30. Geburtstag

Sandra Paulesich feierte kürzlich ihren 30. Geburtstag. Bürgermeister DI Gerald Hüller stattete der engagierten Kindergartenpädagogin einen Besuch im Kindergarten ab und gratulierte zum runden Wiegenfest.



Ein Besuch im Tiergarten Schönbrunn

Am 30. Juni fuhren wir bei strahlendem Sonnenschein mit einem Stockautobus in den Tiergarten Schönbrunn. Nach einer kleinen Stärkung im Schlosspark machten wir uns auf den Weg um Elefanten, Giraffen, Löwen, Pinguine usw. zu sehen. Nach einem erlebnisreichen Tag, kamen wir erschöpft im Kindergarten an. Ein herzliches Dankeschön der Gemeinde Marz, die uns die Hälfte des Ausflugs finanzierte.

Bei unserem Schultütenfest wurden die Vorschulkinder mit Liedern und Sprüchen aus dem Kindergarten gekehrt. Wir wünschen ihnen viel Erfolg in der Schule.

Im heurigen Kindergartenjahr möchten wir uns näher mit dem Thema "Berufe" auseinandersetzen. Jeden Monat werden wir uns einem anderen Beruf widmen. Im Oktober beginnen wir mit dem Besuch der Gemeinde, um unser Dorf besser kennen zu lernen.

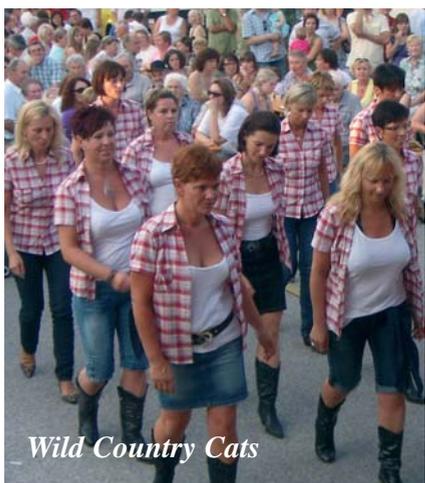
ORF-Burgenland Sommerfest zum ersten Mal zu Gast in Marz

Das ORF Burgenland Sommerfest machte heuer erstmals Station in unserer Gemeinde. Der Ambrosius Salzer-Platz wurde zum Festgelände. Mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher aus Marz und der Umgebung kamen um gemeinsam ein rauschendes Fest zu feiern. „Durchaus positiv war das Echo der Besucher, aber auch im Internet waren positive Schlagzeilen über unser Fest zu lesen!“, freut sich Organisator August Haiden, Obmann des örtlichen Tourismusverbandes.



Obmann des Tourismusverbandes August Haiden mit Uschi Zewelitsch und Moderatorin Dorottya Kelemen

Dankeschön auch der Marzer Bevölkerung für den zahlreichen Besuch, denn nur durch das Miteinander aller wurde dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Wild Country Cats



„Ausschlaggebend dafür war sicherlich das dicht gedrängte Programm unserer Marzer Vereine, das sowohl bei den Kindern, als auch bei den Erwachsenen für Unterhaltung am laufenden Band sorgte!“, so der stolze Bürgermeister, DI Gerald Hüller. Außerdem konnten sich die vielen Gäste auch aktiv betätigen, z.B. beim Wasserzielspritzen, beim Gurteschlitzen und am Kindersoftballtennisfeld. Die Radio Burgenland Band sowie



Vor großem Publikum erhielten die kleinen „Tennisstars“ ihre Medaillen und Urkunden.

die Schlagerstars Marlena Martinelli und Francesco lieferten die passende Musik und begeisterten mit ihren Liedern Jung und Alt.

Natürlich haben die Marzerinnen und Marzer auch das ORF Burgenland Sommerrätsel bravourös gelöst. Josefa Tranker und Resi Kornfehl brachten Kostproben des original Burgenländischen Bohnenstrudels mit zum Fest.

Herzlichen Dank allen Mitwirkenden, unseren Gastronomie- und Heurigenbetrieben, welche dafür sorgten, dass das leibliche Wohl nicht zu kurz kam.



Josefa Tranker und die Bäckerei Kornfehl lösten das ORF Burgenland Sommerrätsel und brachten den Bohnenstrudel zum Fest.



Heiße Rhythmen für die Jugend gab es von den DJs Christoph, Max und Batschi

EINLADUNG

zur Exkursion des
Tourismusverbandes

6. November 2010

Abfahrt: 10.30 - GH Müller

THEMA:

*Im Zentralfriedhof ist Stimmung
& Wien bei Nacht*

Kosten/Person: ca. € 30,--

Anmeldungen:

August Haiden: 0664 /251 29 73

Florian Müller: 02626/63 967

Jubiläum - 120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Marz

Die Freiwillige Feuerwehr Marz feierte am 18. September ihr 120-jähriges Bestandsjubiläum. Anlässlich der Feierlichkeiten wurde auch das neue Kommando-Fahrzeug von Feuerwehrkurat Mag. Josef Giefing gesegnet und seiner Bestimmung übergeben. Als Fahrzeugpatinnen fungieren Radmila Seedoch und Gabi Hüller. Das Fahrzeug dient einerseits dem Personentransport und andererseits bei Einsätzen als Kommandozentrale mit zwei Arbeitsplätzen. In Eigenregie wurde es von der Feuerwehr Marz unter der Führung von Gerätemeister Martin Vogler aus- und umgebaut. Die



Ortswehr bedankt sich recht herzlich bei den Firmen Strnad, Gradinger, und Biribauer, die beim Umbau behilflich waren.

Anschließend an den Festakt lud die Feuerwehr alle zu einem gemütlichen Beisammensein ins Feuerwehrhaus.



Kurzurückblick auf 120 Jahre

- 1890 Gründung der Feuerwehr
- 1891 Ankauf einer pferdegezogenen Spritze
- 1953 Ankauf des ersten Löschfahrzeuges
- 1974 Ankauf eines Land Rovers und eines VW-Busses
- 1987 Feuerwehr übersiedelt vom einstigen Stierstall in das heutige Zeughaus
- 1992 Ankauf eines Rüst-Lösch-Fahrzeuges
- 2002 Ankauf eines neuen Löschfahrzeuges
- 2005 Zubau wird fertig gestellt
- 2009 Marz ist Austragungsort der Landesfeuerwehrwettkämpfe
- 2010 Ankauf eines Kommando-Fahrzeuges



Halloween - Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt

Unter dem Deckmantel des 31. Oktober verüben Kinder und Jugendliche immer wieder verschiedene Straftaten. In den letzten Jahren nahmen Delikte wie Sachbeschädigungen, Hausfriedensbruch, Diebstahl, Körperverletzung, Vandalismus, Belästigungen und Gefährdung des Straßenverkehrs immer mehr zu.

Im Schutz der Dunkelheit, vermeintlich geschützt durch Masken und in der Gruppe, fällt bei vielen Kindern und Jugendlichen in der "Kürbisnacht" die Hemmschwelle. Oft werden Wände beschmiert, Autoschlösser verklebt oder Blumenkästen zerstört. Dies erfüllt den Tatbestand der

Sachbeschädigung. Wer Böller in Briefkästen wirft, Hausmüll auf Gehwegen verteilt, Pflanzen ausreißt oder Eier auf vorbeifahrende Autos wirft, macht sich ebenfalls strafbar. Kanaldeckel auf der Straße sind zudem lebensgefährlich.

In erster Linie sind hier die Eltern gefordert und betroffen, da sie an Halloween ihrer Aufsichtspflicht in vielen Fällen nicht hinreichend nachkommen und somit für entstandene Schäden ihrer Schützlinge haftbar gemacht werden können.

Hier einige Tipps, wie sie sich vor teuren Schadensersatzleistungen im Vorfeld schützen können:

Verbieten Sie Ihren Kindern nicht grundsätzlich, in der Halloween-Nacht mitzugehen, zeigen Sie aber Grenzen bei den Streichen auf!

Reden Sie mit ihnen im Vorfeld über die Folgen von Streichen!

Kontrollieren Sie, mit welchen Utensilien sich ihre Kinder zur Halloween-Tour ausrüsten!

Gegen den Gruppenzwang: Fordern Sie ihre Kinder auf, bei üblen Halloween-Scherzen nicht mitzumachen und sich deutlich zu distanzieren!

Ihre Polizei - immer für Sie da!
059133 - 1120

Freiwillige Feuerwehr Marz - Feuerwehrinspektion



Die Freiwillige Ortsfeuerwehr Marz wurde am 3. September 2010 vom Bezirkskommando Mattersburg inspiziert. Als Objekt wurde das Haus Michalitsch in der Bahnstraße ausgewählt, da sich viele Tiere und somit auch Heu und Stroh im Gebäude befinden. Die Übungsannahme lautete: Dachstuhlbrand im Scheunenbereich mit vermisster Person. Als Überwacher der Inspektion war ABI Wolfgang Köppel vor Ort. Er war mit der Leistung und den geführten Büchern sehr zufrieden. Bei der Nachbesprechung betonte Bürgermeister DI Gerald Hüller, dass er stolz auf die Leistung seiner Feuerwehr ist und bedankte sich bei Kommandant Fritz Vogler für die Einsatzbereitschaft und die vielen unentgeltlichen Stunden, die die Marzer Feuerwehrfrauen und -männer leisten.

Besucheransturm beim Feuerwehrheurigen

Vom 10.-12. September 2010 fand das traditionelle Feuerwehrfest statt und es war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg für die Ortswehr. Die angebotenen Speisen, vor allem die Schmankerl (am Freitag Krenfleisch und am Samstag geröstete Leber), lockten zahlreiche Marzerinnen und Marzer in das Feuerwehrhaus. Auch das Wetter spielte mit. Nach vielen verregneten Tagen war es an diesem Wochenende schön und der Musikverein konnte den Frühschoppen im Freien spielen. Die FF-Marz bedankt sich bei der Bevölkerung, dass auch sie kommt wenn wir sie brauchen.



Weitere Fotos finden Sie auf der homepage: www.ff.marz.at

Pfarrfest: Unbeständiges Wetter - aber zahlreiche Besucher



Obwohl sich das Wetter nicht von seiner schönsten Seite zeigte, folgten zahlreiche Besucher der Einladung des Pfarrgemeinderates zum Pfarrfest. Bei Speis und Trank konnte

der Sonntag im Pfarrgarten in geselligem Beisammensein gefeiert werden. Zum Frühschoppen spielte der Musikverein auf und am Nachmittag gab es Unterhaltungsmusik mit den



„Perner Buam“. Wieder haben sich viele gefunden, um gemeinsam dieses Fest zu ermöglichen. Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern!

Ein musikalisches Wochenende vor dem Haus der Musik

An einem der schönsten Wochenenden dieses Sommers fand das Musikerfest vor dem "Haus der Musik" statt. Den musikalischen Auftakt am Samstag machten die "Sechsi Boys". Danach ging es weiter mit Unterhaltungsmusik von DJ Robby. Für die zahlreichen Gäste aus Marz und der Umgebung spielten am Sonntag zum Frühschoppen die Wulkatalmusikanten auf und sorgten



Die "Sechsi Boys"



für gute Stimmung. Bei Speis und Trank fühlten sich die Gäste sichtlich wohl. Und so wie das Fest begann, so endete es auch. Zum Ausklang spielten noch einmal die "Sechsi Boys" auf, die auch bei den deutsch-

en Gästen gut ankamen. Der Musikverein bedankt sich bei allen Gästen, Sponsoren, Helferinnen und Helfern, die dieses schöne Fest möglich gemacht haben.

Wild Country Cats auf den Spuren der wilden 60er Jahre

Am Samstag, dem 4. September unternahmen die Wild Country Cats ihren ersten Vereinsausflug in die Wachau. Schwentenwein Reisen organisierte diese Reise, die mit einem gemeinsamen Frühstück in Resis Stüberl gestartet wurde. Reiseleiter Herbert Schwentenwein führte die "Mädls" nach Krems, weiter mit dem Schiff nach Dürnstein, wo der historische Ortskern und die Stiftskirche besucht wurde. Nächster Stop war die Schallaburg. Für viele

war der Besuch der dortigen Ausstellung "Die 60er - Beatles, Pille und Revolte" ein Rückblick in ihr Geburtsjahrzehnt und somit eine erinnerungswürdige Erfahrung. Durch eine sehr informative Reiseleitung, die viele humorvolle Anekdoten zu diesem Teil Österreichs zu berichten wusste, konnten die Wild Country Cats ihr Wissen wieder auffrischen oder neu erfahren und schöne Eindrücke mit nach Hause nehmen.



Die Wild Country Kids mit Trainerin Christina Biribauer begeisterten am Sommerfest die Zuschauer mit ihren Tänzen



Reiseleiter Herbert Schwentenwein tat alles, damit es den Countrygirls an nichts fehlte. Dazu gehörte natürlich auch die Verkostung der Wachauer Marille in Form eines Schnapsersls.

Wild Country Kids

Dass Tanzen Spaß macht, sieht man auch bei den Vorführungen der Wild Country Kids. Am ORF-Burgenland Sommerfest konnten sie ihre Tänze einem großen Publikum vorführen und ernteten dafür viel Applaus. Für die verschiedenen Auftritte wird einmal pro Woche mit Christina Biribauer geprobt.

Die Wild Country Kids würden sich über Verstärkung freuen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Christina Biribauer. Tel: 0676/44 50 702.

Schulfest im Zeichen der Fußballweltmeisterschaft

Das diesjährige Schulfest am 1. Juli war ganz auf das aktuelle Ereignis - die Fußball WM - abgestimmt. Die Kinder unter der Leitung von Dir. Hermine Steiner begeisterten die zahlreichen Gäste mit afrikanischen Stücken und Fußball-Liedern. Der Elternverein sorgte für das leibliche Wohl, wobei die Speisen ebenfalls dem Fußball-Motto angepasst waren. Die Verabschiedung der 4. Klasse war ein weiterer Höhepunkt des Schulfestes. Die 15 Kinder hatten mit ihrer Lehrerin, Petra Leitgeb, ein Singspiel und 2 kurze, lustige Theaterstücke einstudiert, die die Zuhörer zum Lachen brachten. Einige Tränen bei manchen Eltern und Lehrern gab es, als Direktorin Steiner die Kinder offiziell verabschiedete. Den Wünschen schlossen sich auch die Klassenlehrerin, der Bürgermeister



und der Vizebürgermeister an, die den Kindern die Fahrradausweise und ein Buch überreichten. Im Rahmen des Schulfestes wurde auch die langjährige Werklehrerin (24 Jahre), Ruth Lang, verabschiedet.



Tennisverein - Spiel, Spaß und Action am Tenniscamp

Tenniscamp

30 sportbegeisterte Kinder konnten in der 2. Ferienwoche eine Tenniswoche mit ganztägiger Betreuung erleben. Sportlich wurden sie von Romana Hüller, Barbara Schmidl, Sonja Lubena, Ludwig Paller, Christian Scheiber und Martin Zachs unterrichtet. Für das leibliche Wohl sorgten Frieda Busch, Sonja Kornfehl und Wolfgang Klawatsch.



Sogar die Pizza durften sich die Kinder selbst belegen. Diese schmeckte natürlich noch mal so gut.

Neben dem Tennistraining hatten die Kinder noch viel Spaß bei Volleyball, Federball, Fußball und vielen Geschicklichkeitsübungen. Der Höhepunkt war das abschließende Turnier, bei dem jeder das Erlernte vorzeigen konnte. Die Siegerehrung fand vor zahlreichem Publikum beim ORF-Sommerfest statt. Ein Dankeschön allen unterstützenden Personen und Sponsoren.



v.l.n.r.: Bettina Zachs, Obmann des TV Manfred Zachs, Martin Zachs

Vereinsmeisterschaften

Ende August finden alljährlich die Vereinsmeisterschaften statt.

Drei Wochen lang kämpften rund 45 Spieler in insgesamt 5 Bewerben um den Meistertitel. Am Sonntag, dem 29. August, dem "Finaltag", konnten die zahlreichen Zuschauer den ganzen Tag über tolle Endspiele bei prächtigem Wetter mitverfolgen.

Aus sportlicher Sicht stand dieser Finaltag ganz im Zeichen der Geschwister Bettina und Martin Zachs, die sich in den Hauptbewerben den Titel sichern konnten. Gefeierte wurden die heurigen Vereinsmeister im Clubhaus bis spät in die Nacht hinein.

Schaukelübergabe

Beim diesjährigen Abschlussfest der Volksschule kam es zu einer glücklichen Zusammenkunft zwischen Dir. Hermine Steiner und dem Obmann des TV, Manfred Zachs. Im Gespräch stellte sich heraus, dass die Volksschule über ein Spielgerät verfügt, das jedoch aus Platzgründen nicht verwendet werden kann. Für den TV wäre dieses Gerät eine tolle Bereicherung. So wurde kurzerhand ein Gegengeschäft besiegelt und das Spielgerät wechselte den Besitzer. Schon eine Woche später konnte es im kleinen Rahmen eingeweiht werden.



"Durch's Reden kommen die Leut' z'samm" - seit kurzem steht den Kleinsten am Tennisplatz ein tolles Spielgerät zur Verfügung.

ASK Marz - Start in das Abenteuer Landesliga



Spielergebnisse:

Marz-Wallern	0:0
Purbach-Marz	1:1
Marz-Winden	1:1
Eberau-Marz	3:1
Marz-Neuberg	1:2
Stegersbach-Marz	4:0
Marz-Stinatz	3:2

Der ASK Marz wurde letzte Saison Meister und stieg in die Landesliga auf. Am 8. August wurde das Abenteuer Landesliga mit dem ersten Spiel und dem Sportfest eingeläutet. Das Fest fand wieder im Pfarrgarten bei schönem Wetter statt. Zum Frühschoppen spielte der Musikverein „Frohsinn“ Marz auf und am Nachmittag sorgte DJ Robert Lubena für die Unterhaltung der Gäste. Sportlich gesehen gab es geringfügige Änderungen. Der ASK Marz verstärkte sich mit einigen jungen Nachwuchsspielern aus Marz und der umliegenden Region. Als einziger erfah-

rener Spieler wurde der slowakische Stürmer Andras Gasparik geholt. Ansonsten wurde am Spielersektor nichts getan - alle Spieler aus der letzten Saison blieben in Marz. Die ersten drei Spiele konnten unentschieden beendet werden. Das war eine gute Leistung wenn man bedenkt, dass die gegnerischen Teams bereits langjähriger Bestandteil der Landesliga sind. Die nächsten drei Spiele wurden dann jedoch verloren. Am 16. September war es soweit. Im Heimspiel gegen Stinatz wurde der erste Sieg eingefahren.



ARBÖ-Ortsklub Marz - Verkehrserziehung für die Kleinsten



Der Obmann des örtlichen ARBÖ-Klubs Stefan Schöll organisierte für unsere Kindergarten- und Schulkinder das "Puppomobil". Wichtiges und richtiges Verhalten im Straßenverkehr wurde den Kindern spielerisch und kindgemäß vermittelt. Als Draufgabe wurden die Kinder noch mit Getränken und Süßigkeiten versorgt.

Flurreinigung - Dankeschön an Kinder



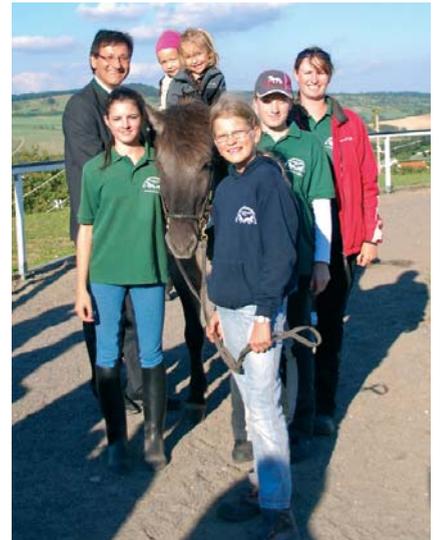
Als Dankeschön für die Mithilfe bei der heurigen Flurreinigungsaktion überreichte Bürgermeister DI Gerald Hüller jeder Klasse einen Gut-

schein über € 50,- für die Klassenkasse. Die Kinder zeigen es uns vor. Sie sind bereit, für unsere Gemeinde einen Beitrag zu leisten.

Hoch zu Ross am Islandpferdehof



v.l.n.r.: Lisi und Walpurga Wittmann, Bgm. DI Gerald Hüller, Maria Strodl, Gabi Hüller, Wolfgang Strodl, Josef Schmidl



Das schon zur Tradition gewordene Hoffest am Islandpferdehof fand bei schönem Wetter am 6. September statt. Jung und Alt, Groß und Klein konnten einer kleinen Vorführung und der Taufe von "Leikur" beiwohnen. Für die Kinder standen Mitmachspiele und natürlich Ponyreiten am Programm.

Herzliche Gratulation der frischgebackenen Landesmeisterin

Vom 14. - 15. August 2010 fanden in Rudersdorf die Landesmeisterschaften der Ländlichen Reiter in der Dressur statt. Stephanie, die im Vorjahr den Titel bei den Junioren gewann, trat diesmal mit ihrem Oldenburger Wallach Smarty-Marty in der Mittelschweren Klasse an. Beide zu reitende Teilbewerbe konnte sie für sich entscheiden und sicherte sich damit eindeutig den Landesmeistertitel in der mittelschweren Klasse.



Die Burgenländischen Landesmeisterschaften in der Dressur fanden wenig später in Wiener Neudorf im im Rahmen eines Dressurturniers statt. Auch diesmal ging Stephanie mit ihrem Pferd Smarty-Marty an den Start und zwar in der Klasse der Jungen Reiter/Junioren. Nach dem ersten Teilbewerb, der in der Klasse L ausgetragen wurde, lag zwischen den beiden ersten nur 0,12% Unterschied. Am Sonntag gelang Stephanie ein souveräner Ritt und sie sicherte sich mit 3,9% Vorsprung den Titel in ihrer Klasse.

EINLADUNG zum Gemeindewandertag

am Nationalfeiertag
26. Oktober 2010

Treffpunkt: 9.00 Uhr
vor dem Rathaus

Die Gemeinde gratulierte: Goldene Hochzeit



Hildegard und Alois Vogler
🕒 20.08.1960

*Die Gemeinde wünscht den Jubilaren
alles Gute, Gesundheit und noch
viele Jahre im Kreise ihrer Familien.*

Personenstandsfälle

Zeitraum Juli 2010 bis September 2010

Geburten

- | | |
|---|------------|
| 6) Taschner Liona, Waldstraße 35 | 05.08.2010 |
| 7) Lehninger Lukas Bernhard, Schulstraße 25 | 16.08.2010 |
| 8) Brandt Xenia Fiona, Forchtensteinweg 18 | 27.08.2010 |

Eheschließungen

- | | |
|---|------------|
| 4) Hohl Sebastian, Mödling
Siegl Melanie, Kurzegasse 3 | 17.07.2010 |
| 5) Haider, Ing. Matthias, Forchtenstein
Lenzinger Melanie, Forchtensteinweg 14 | 17.07.2010 |
| 6) Pinter Patrik, Forchtensteinweg 30
Lehner, Mag. (FH) Christine, Forchtensteinweg 30 | 30.07.2010 |

Sterbefälle

- | | |
|---|------------|
| 9) Rothwangl Gertraud, Bachstraße 15, 55 J. | 25.06.2010 |
| 10) Knöbl Josef, Berggasse 10, 59 J. | 30.07.2010 |
| 11) Tasch Johann, Feldgasse 6, 87 J. | 31.07.2010 |
| 12) Holler Anna, Bahnstraße 63, 90 J. | 14.08.2010 |

Es wird ersucht, abgeschlossene Studien, Ausbildungen und Prüfungen im Gemeindeamt bekannt zu geben.

Nur dann können sie in den folgenden
Gemeindenachrichten Berücksichtigung finden.

Internet: www.marz.at
E-mail: post@marz.bgld.gv.at

Gratulation

Julia Buchinger, BA,
geb. 18.10.1987, Berggasse 3,
hat den Fachhochschul-Bachelor-Studiengang "Internationale Wirtschaftsbeziehungen" an der Fachhochschule Eisenstadt am 08.07.2010 abgeschlossen. Sie ist berechtigt, den Titel „Bachelor of Arts (BA) in Business“ zu führen.

Nicole Gerdenitsch,
geb. am 06.07.1987, Waldstraße 68,
hat das Kolleg für Kindergartenpädagogik an der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Wien am 17.06.2010 abgeschlossen. Sie ist berechtigt, den Titel Dipl. Kindergartenpädagogin zu führen.

Romana Hüller, BA,
geb. 04.10.1987, Waldstraße 40,
hat den Fachhochschul-Bachelor-Studiengang "Internationale Wirtschaftsbeziehungen" an der Fachhochschule Eisenstadt am 08.07.2010 abgeschlossen. Sie ist berechtigt, den Titel „Bachelor of Arts (BA) in Business“ zu führen.

Wolfgang Hüller, BA,
geb. 20.09.1986, Waldstraße 40,
hat den Fachhochschul-Bachelor-Studiengang "Digitales Fernsehen" an der Fachhochschule Salzburg am 16.06.2010 abgeschlossen. Er ist berechtigt, den Titel „Bachelor of Arts (BA) in Social Sciences“ zu führen.

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich
und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!*

Maturanten 2010

BG und BRG Mattersburg

Haiden Stefanie, geb. 07.10.1991, Walbersdorferstr. 37
Strnad Kristina, geb. 17.04.1992, Lindengasse 16
Vock Gloria, geb. 05.01.1992, Neugasse 11/1

Höhere Techn. Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, Wr. Neustadt, Ausbildungsschwerpunkt - Informationstechnik

Paller Ludwig, geb. 02.05.1991, Hauptstraße 63

Klemens Maria Hofbauer Gymnasium Katzelsdorf

Schubert Gerald, geb. 09.06.1992, Kirchenacker 9

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich
und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!*

